

Kita

Elternumfrage

März 2025

März 2025

Moritz Schuker, Songülü Karaçalı, Alfred Steinki für die Fraktion



Ziele

Zielsetzung der Umfrage

1. Die **Betreuungsbedarfe** aus Sicht der Eltern erfassen.
2. Die **Zufriedenheit** mit dem aktuellen Kita-Angebot bewerten.
3. Die **Auswirkungen geplanter Änderungen**, insbesondere bei den VÖ-Öffnungszeiten, analysieren.
4. **Alternativen** und **Anpassungsmöglichkeiten** identifizieren.



Foto von [Afif Ramdhasuma](#) auf [Unsplash](#)



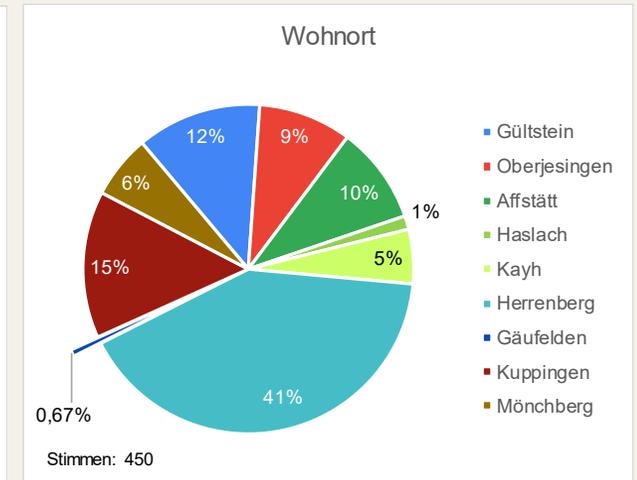
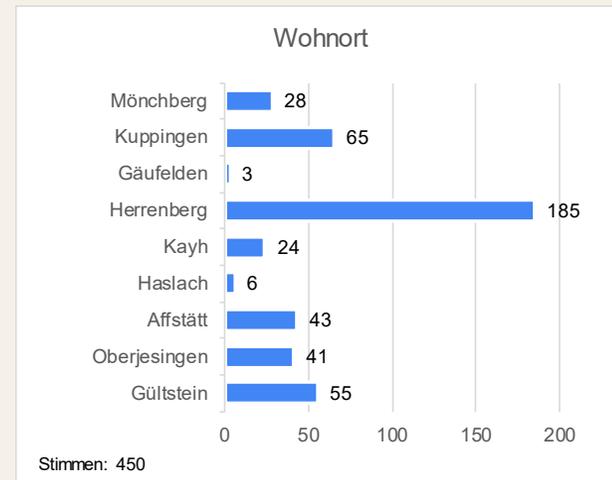
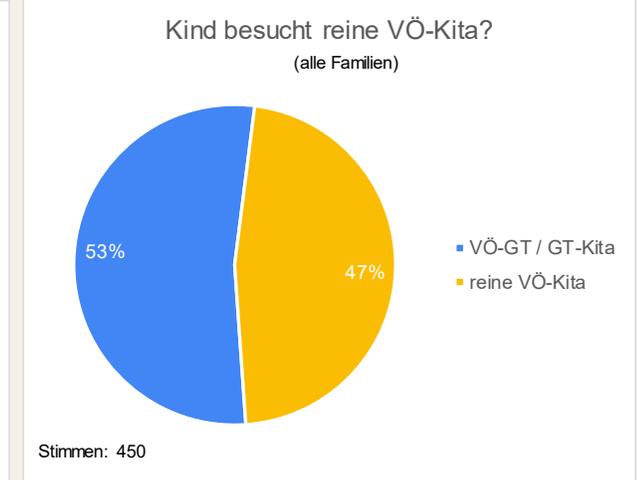
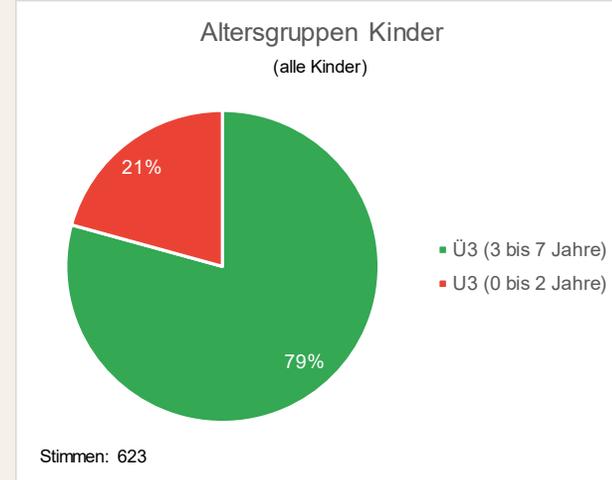
Methode & Teilnahme

Online-Umfrage

- anonyme Teilnahme
- eingeladen: Eltern der städtischen Kitas
- Einladung über Elternbeiräte
- 13. bis 23. März 2025

Teilnahme

- 450 Eltern (mit 634 Kinder)
- aus allen Kitas
- Beteiligung: 43 % (2 bis 80 % je Kita)





Fragen

Wo wohnen Sie?

Wie viele Kinder haben Sie insgesamt?

Wie viele Kinder besuchen eine Kita in Herrenberg, bzw. stehen auf der Warteliste?

Wie alt sind Ihre Kinder? (Antwort pro Kita-Kind)

In welche Kita gehen Ihre Kinder? (Antwort pro Kita-Kind)

Welche Betreuungszeit haben Sie gebucht? (Antwort pro Kita-Kind)

Wie fühlen sich Ihre Kinder in der Kita? (Antwort pro Kita-Kind)

Wie zufrieden sind Sie mit dem Kita-Angebot insgesamt?

Bei Unzufriedenheit: ... unzufrieden, weil ... (die Öffnungszeit zu gering ist; die Kita/Gruppe zu oft kurzfristig geschlossen ist (Betrieb nicht stabil); Freitext)

Bei Zufriedenheit: ... zufrieden, weil ... (Freitext)

Bei wie vielen Stunden täglicher Betreuung liegt ihr minimaler Bedarf?

Wird sich Ihr Bedarf im Laufe der Kindergartenzeit Ihres Kindes / Ihrer Kinder ändern?

Wie nehmen Sie den Betrieb in Ihrer Kita in den letzten Monaten wahr?

Bei ja: Was ist für Sie wichtiger? (Stabilität des Kita-Betriebs/Längere Öffnungszeiten)

Bei ja: Wie würde sich eine Reduzierung der VÖ-Öffnungszeiten auf Ihre persönliche Betreuungssituation auswirken? (Keine wesentlichen Auswirkungen; Erhöhte organisatorische Herausforderungen; Erhöhte Nutzung beruflicher Flexibilität (z.B. Gleitzeit); Berufliche Einschränkungen (z.B. Arbeitszeitreduzierung); Freitext)

Bei ja: Falls Sie von Einschränkungen betroffen wären: Welche Alternativen könnten für Sie in Frage kommen? (Reduzierung der eigenen Arbeitszeit; Unterstützung durch Familie oder Freunde; Wechsel in eine GT-Betreuung (sofern möglich); Freitext)

Bei ja: Wären Sie bereit, für ein passenderes Betreuungsmodell die Kita zu wechseln?

Bei ja: Könnten Sie sich grundsätzlich vorstellen das Modell VÖ6+3 zu nutzen? (Kurze Erklärung stand vorab)

Wie viele Ihrer Kinder werden in Zukunft die Kernzeit/Ganztageschule besuchen?

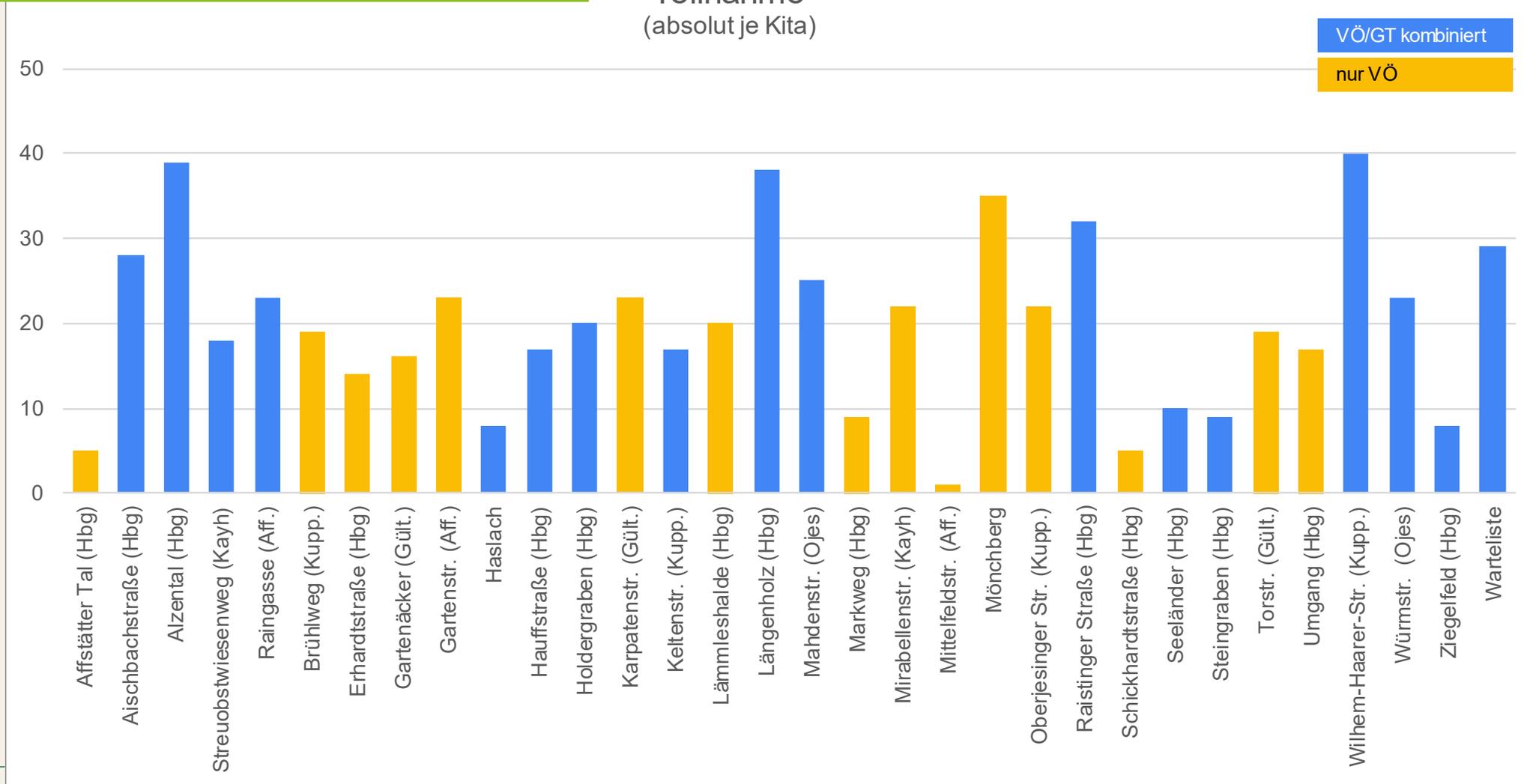
Bei wie vielen Stunden täglicher Betreuung in der Schule liegt ihr minimaler Bedarf?



Teilnehmer:innen

Teilnahme
(absolut je Kita)

Stimmen: 634





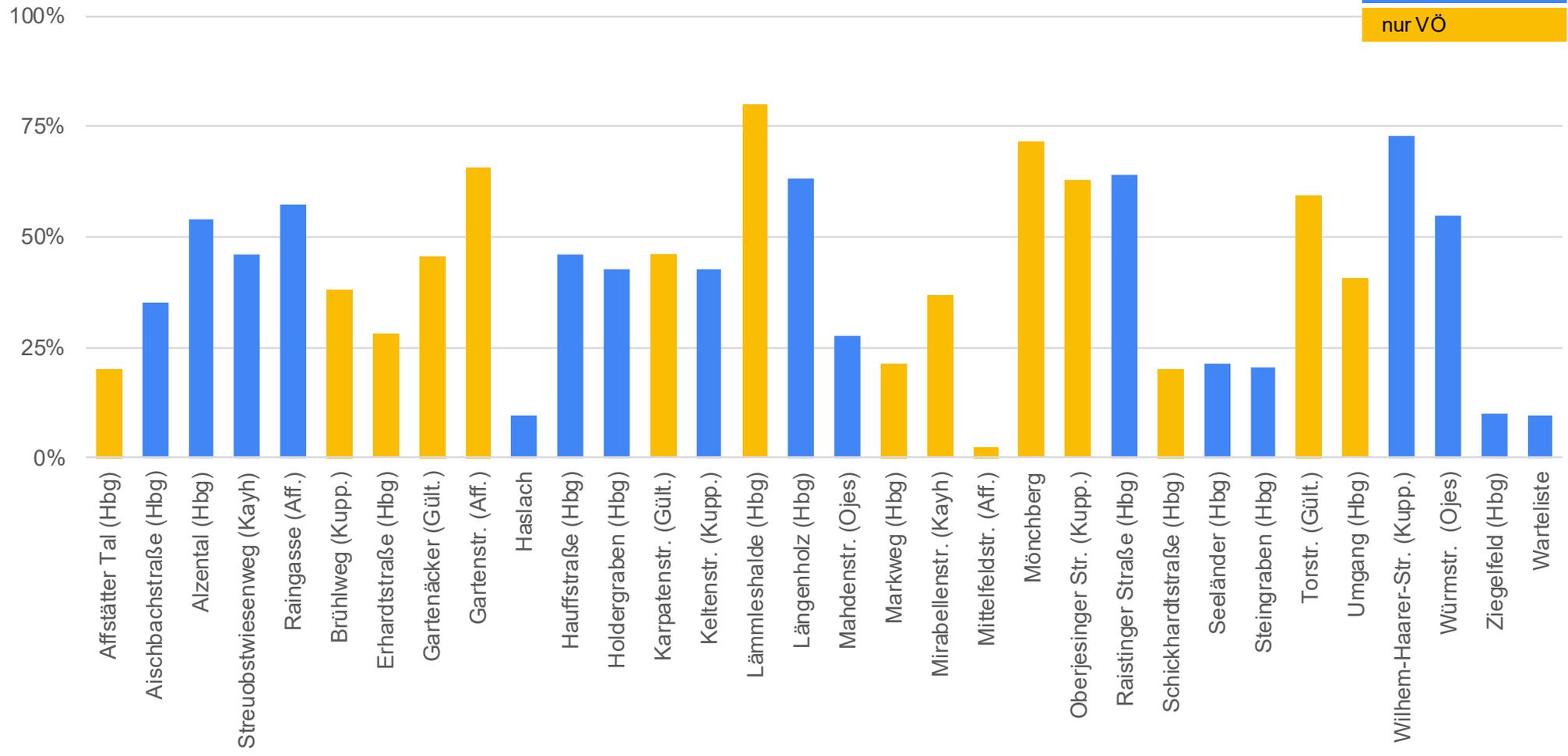
Teilnehmer:innen

Teilnahme
(anteilig je Kita)

Stimmen: 634

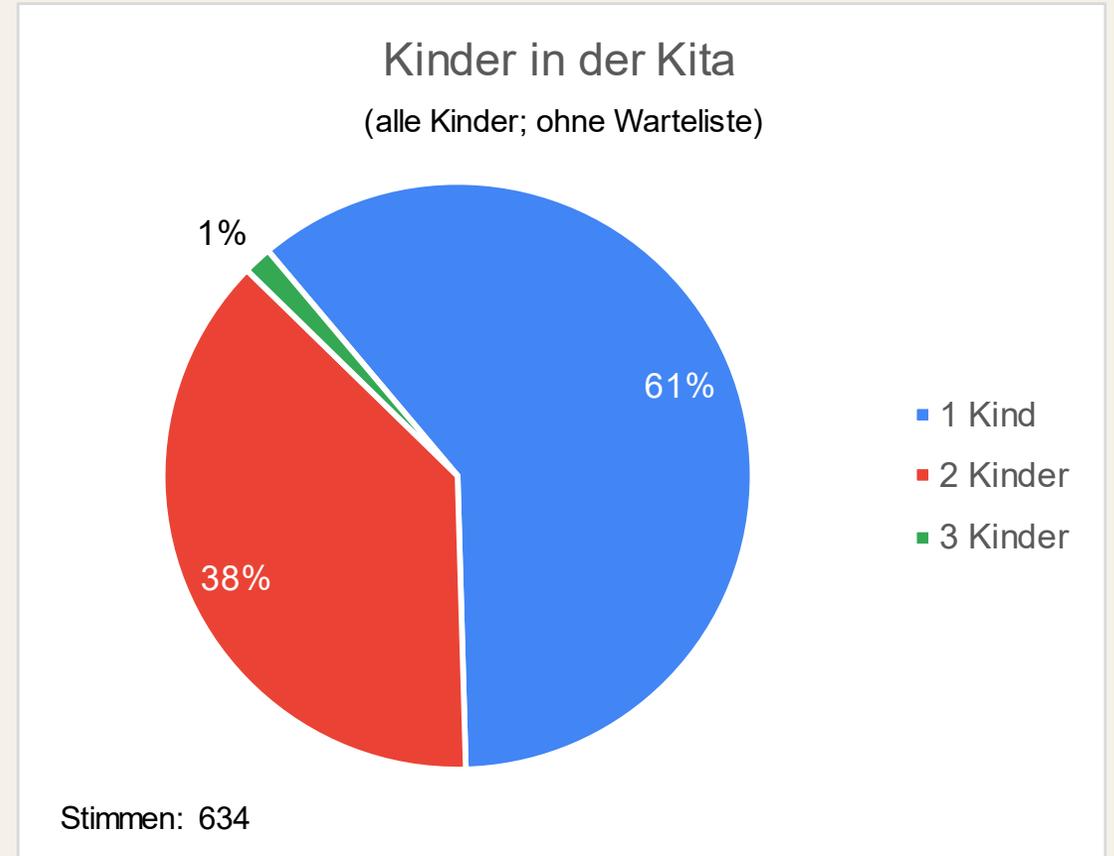
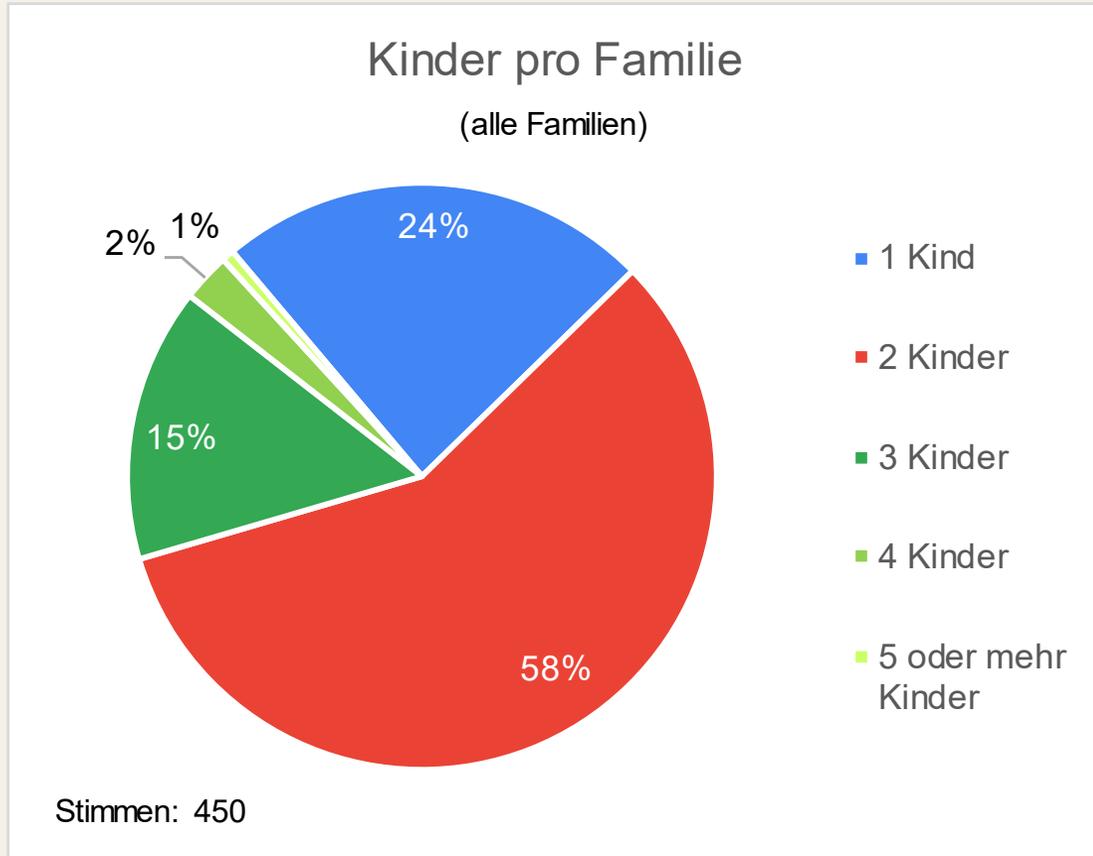
VÖ/GT kombiniert

nur VÖ



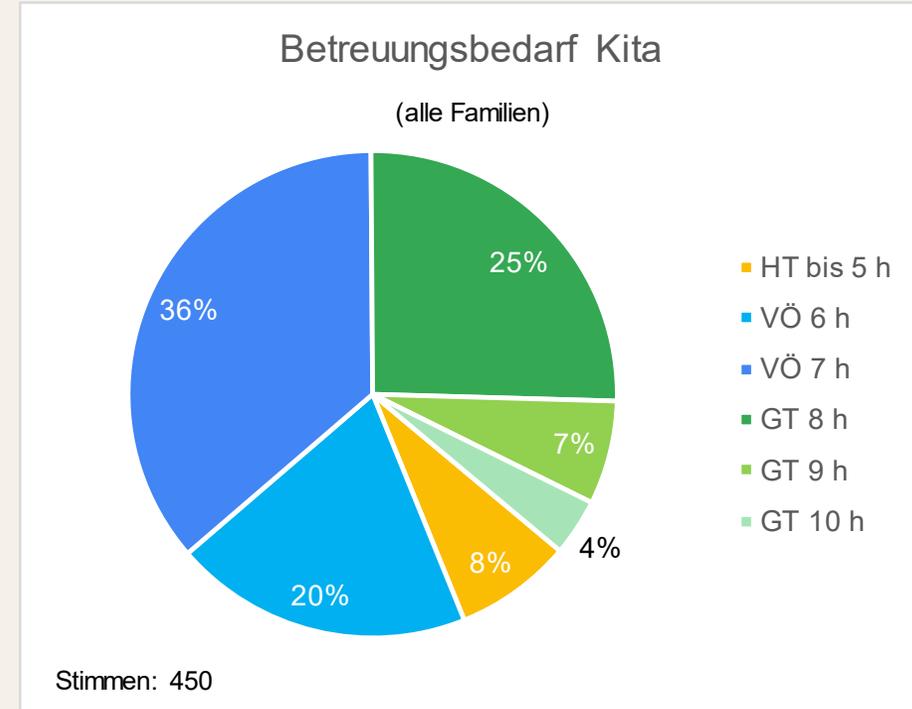
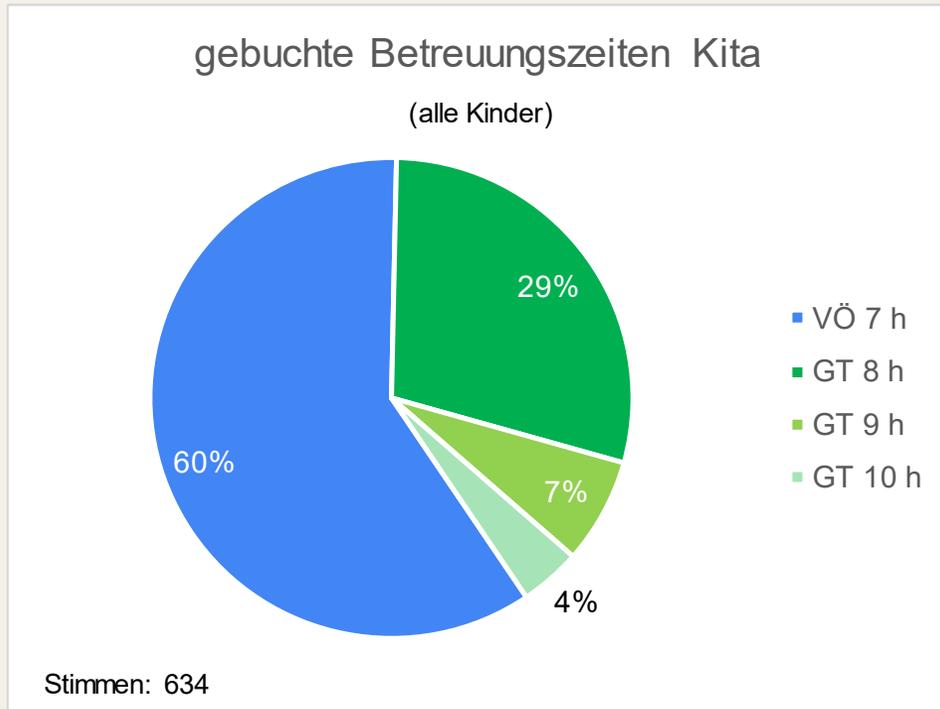


Kinderzahlen (Familie / Kita)





Betreuung – gebucht vs. Bedarf



Elternbedarf und mögliche Buchung passen oft nicht zusammen
Mehr 25 % müssen VÖ 7h buchen, obwohl sie einen geringeren Bedarf haben.

Frage war:
Welche Betreuungszeit haben Sie gebucht?

Frage war:
Bei wie vielen Stunden täglicher Betreuung liegt ihr minimaler Bedarf?
Dieser kann geringer, höher oder passend zu den von Ihnen gebuchten Zeiten sein.



Betreuungsbedarf in Zukunft

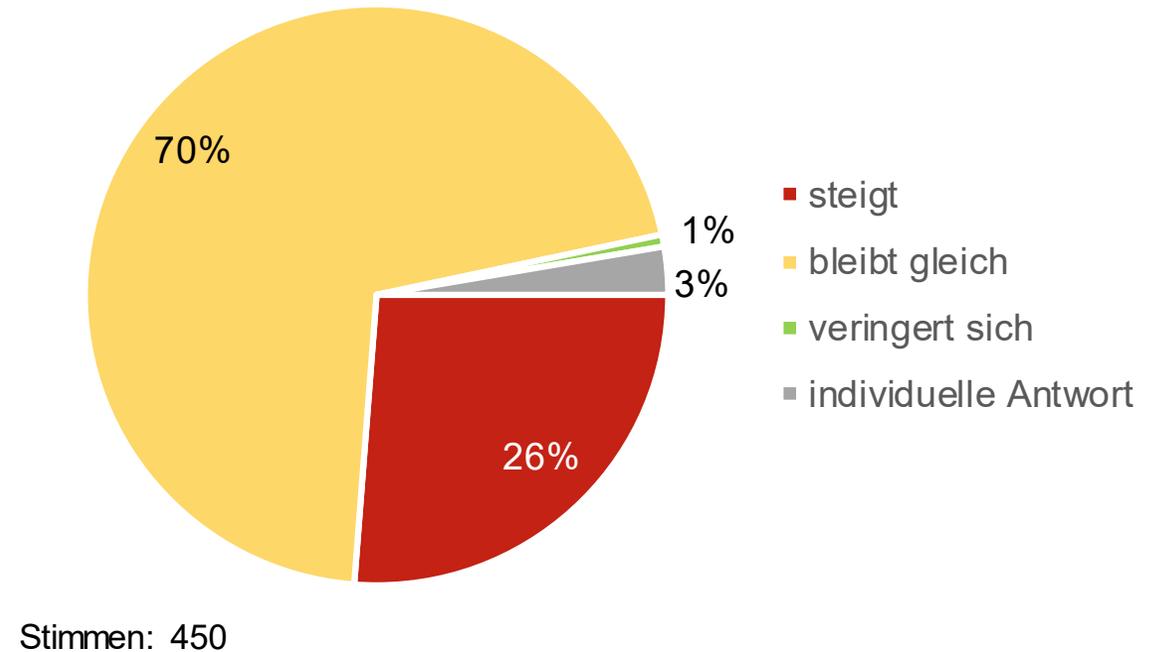
Zukünftiger Betreuungsbedarf steigt leicht an

Betreuungsbedarf bleibt
im Laufe der Kitazeit bei 70% gleich.
Wenn er sich ändert, steigt er an (26%)

Frage war:
Wird sich Ihr Bedarf im Laufe der Kindergartenzeit Ihres Kindes / Ihrer Kinder
ändern?

Veränderung Betreuungsbedarf

(alle Familien)



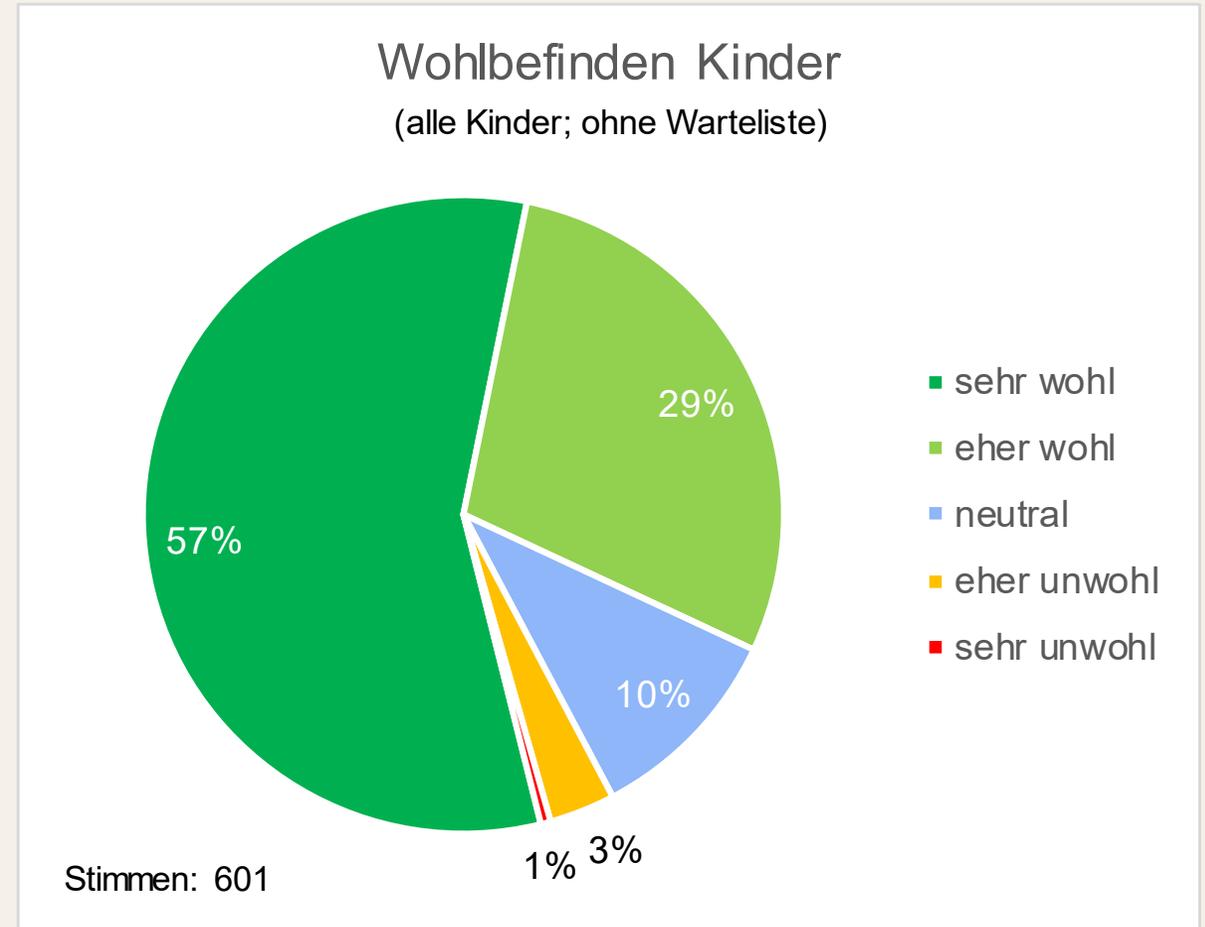


wie wohl fühlen sich die Kinder?

Kinder fühlen sich wohl in der Kita

Über 80 % fühlen sich (sehr) wohl,
nur 4 % (sehr) unwohl

Frage war:
Wie fühlen sich Ihre Kinder in der Kita?





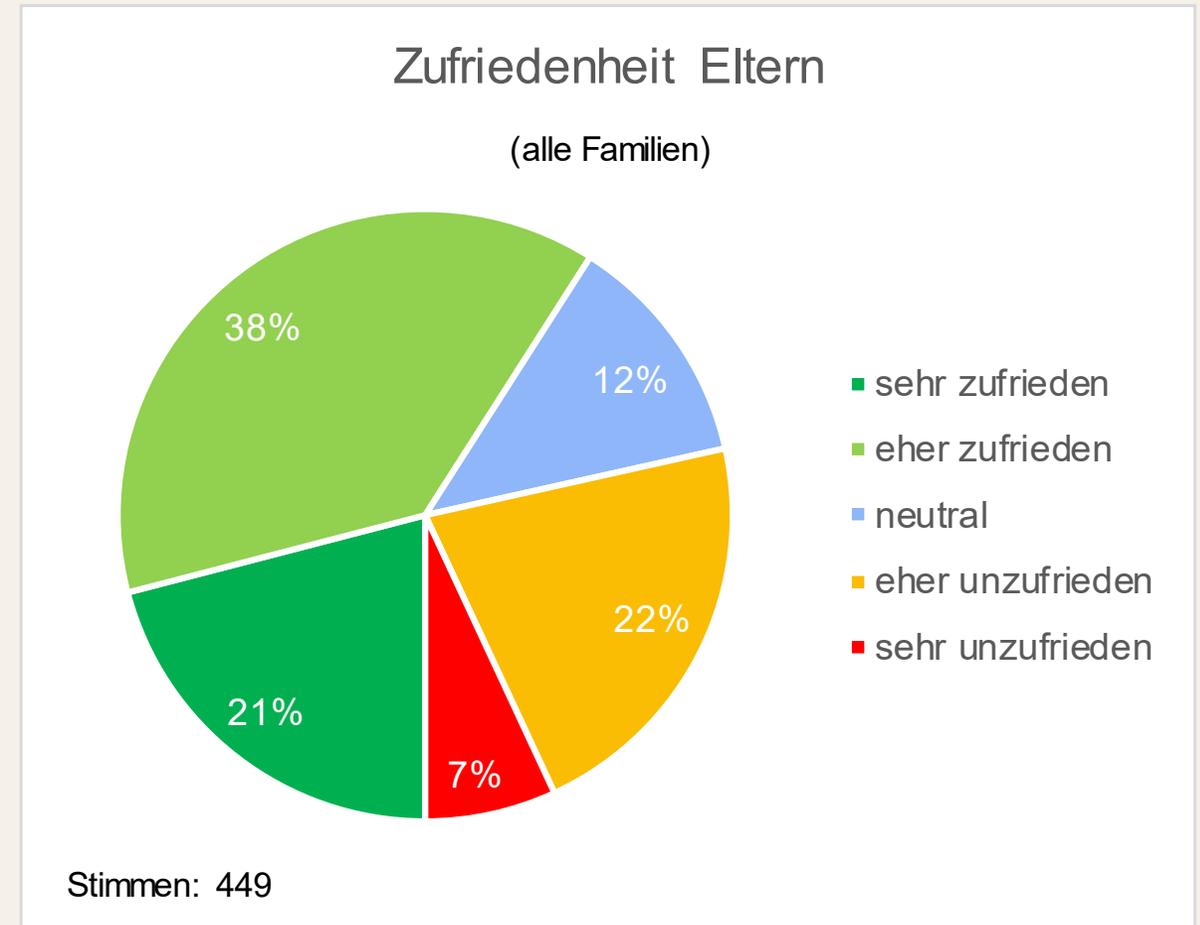
Zufriedenheit der Eltern?

Zufriedenheit der Eltern ist mehrheitlich positiv

58 % zufrieden oder sehr zufrieden –
aber auch 29 % unzufrieden

Frage war:

Wie zufrieden sind Sie mit dem Kita-Angebot insgesamt?
Bezogen auf Betreuungszeit, Qualität der Bildung, etc.



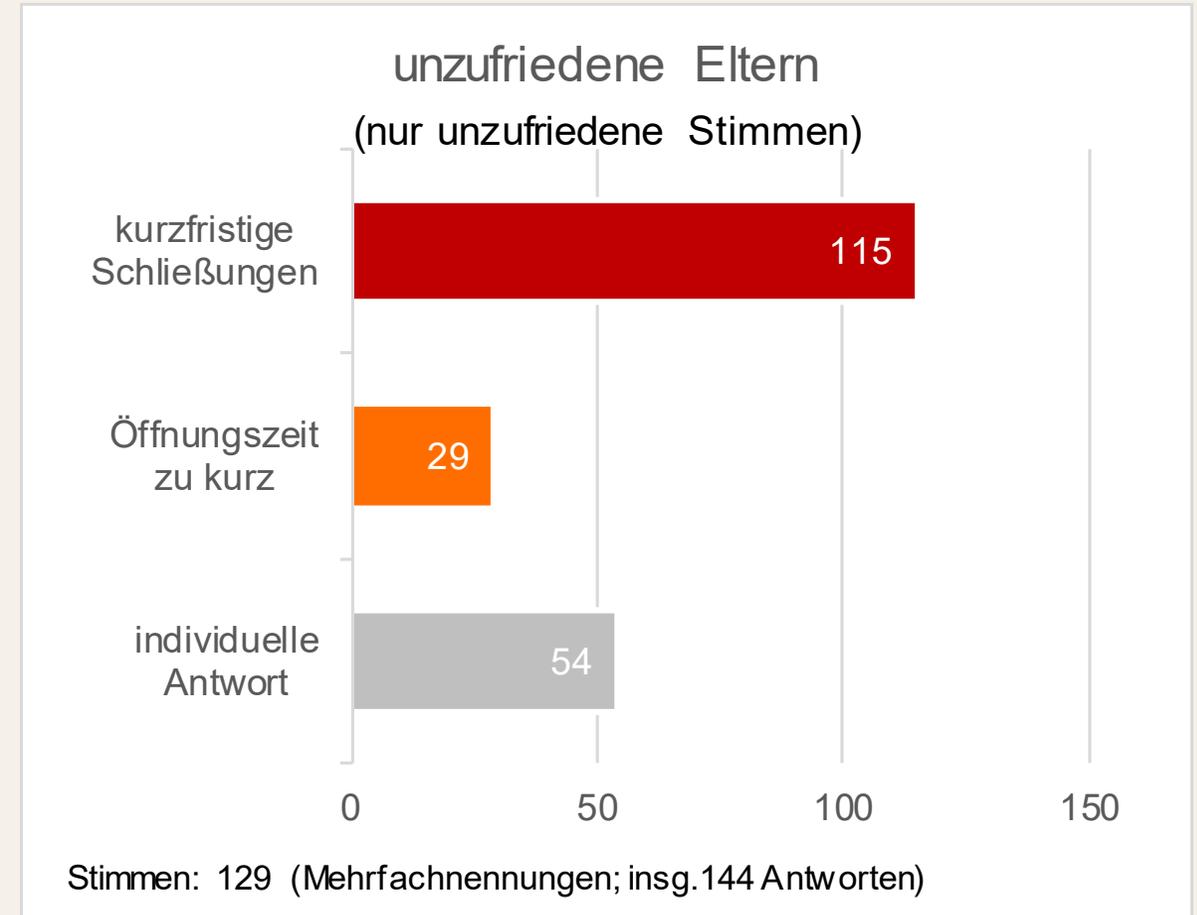


Eltern sind unzufrieden, weil ...

Größter Unzufriedenheitsfaktor: **Instabiler Betrieb**

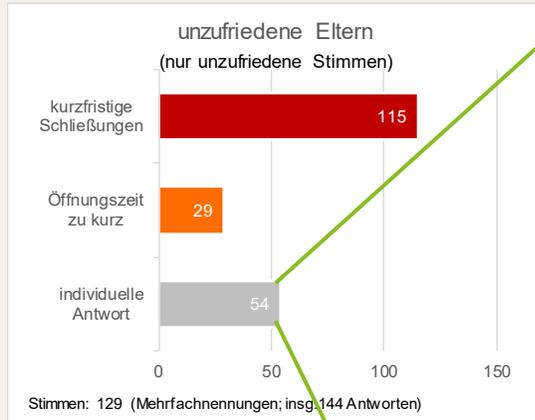
Kurzfristige Schließungen und zu kurze Öffnungszeiten dominieren die Kritik

Frage war:
... unzufrieden weil ...
Mehrfachauswahl möglich

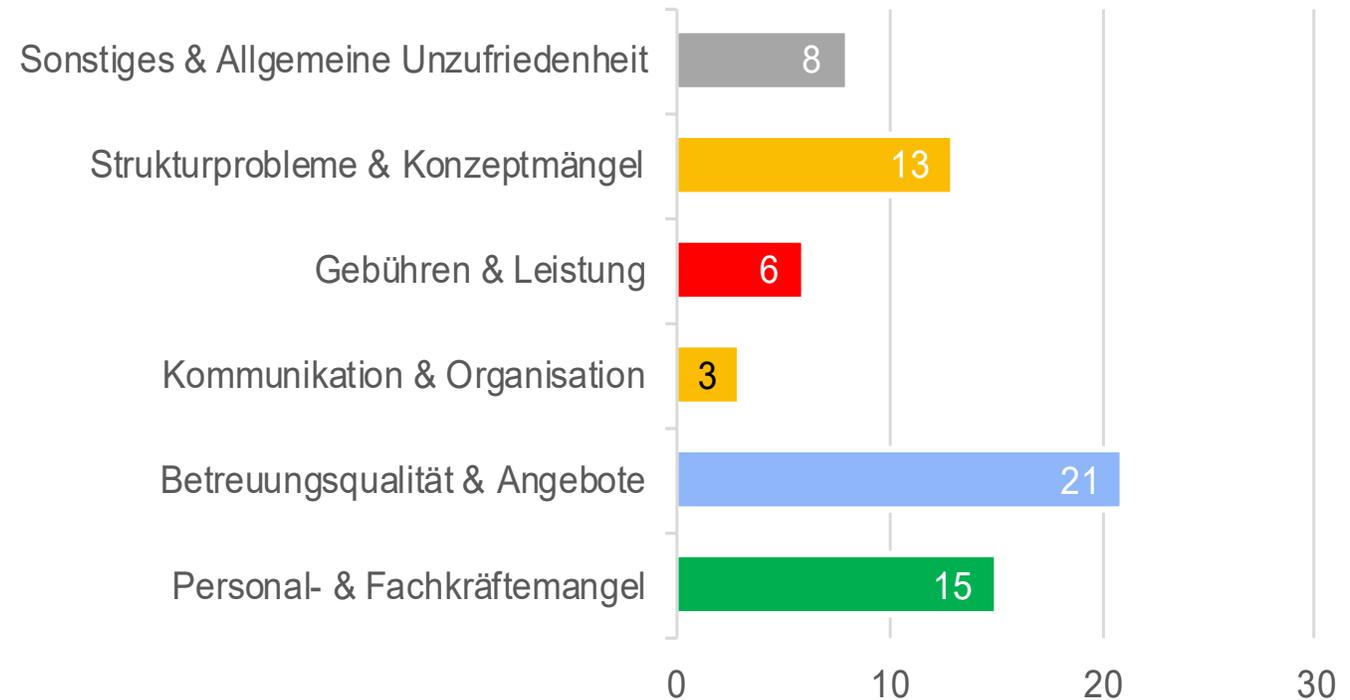




unzufriedene Eltern (individuelle Antworten)



unzufriedene Eltern (nur individuelle Antworten aus unzufriedenen Stimmen, kategorisiert)

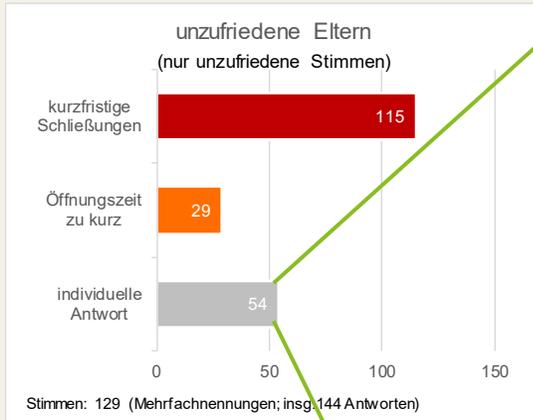


Eltern kritisieren vor allem strukturelle Mängel
Unzufriedenheit richtet sich auf Betreuung, Fachkräftemangel & Konzepte

Frage war:
... unzufrieden weil ...
Mehrfachauswahl möglich



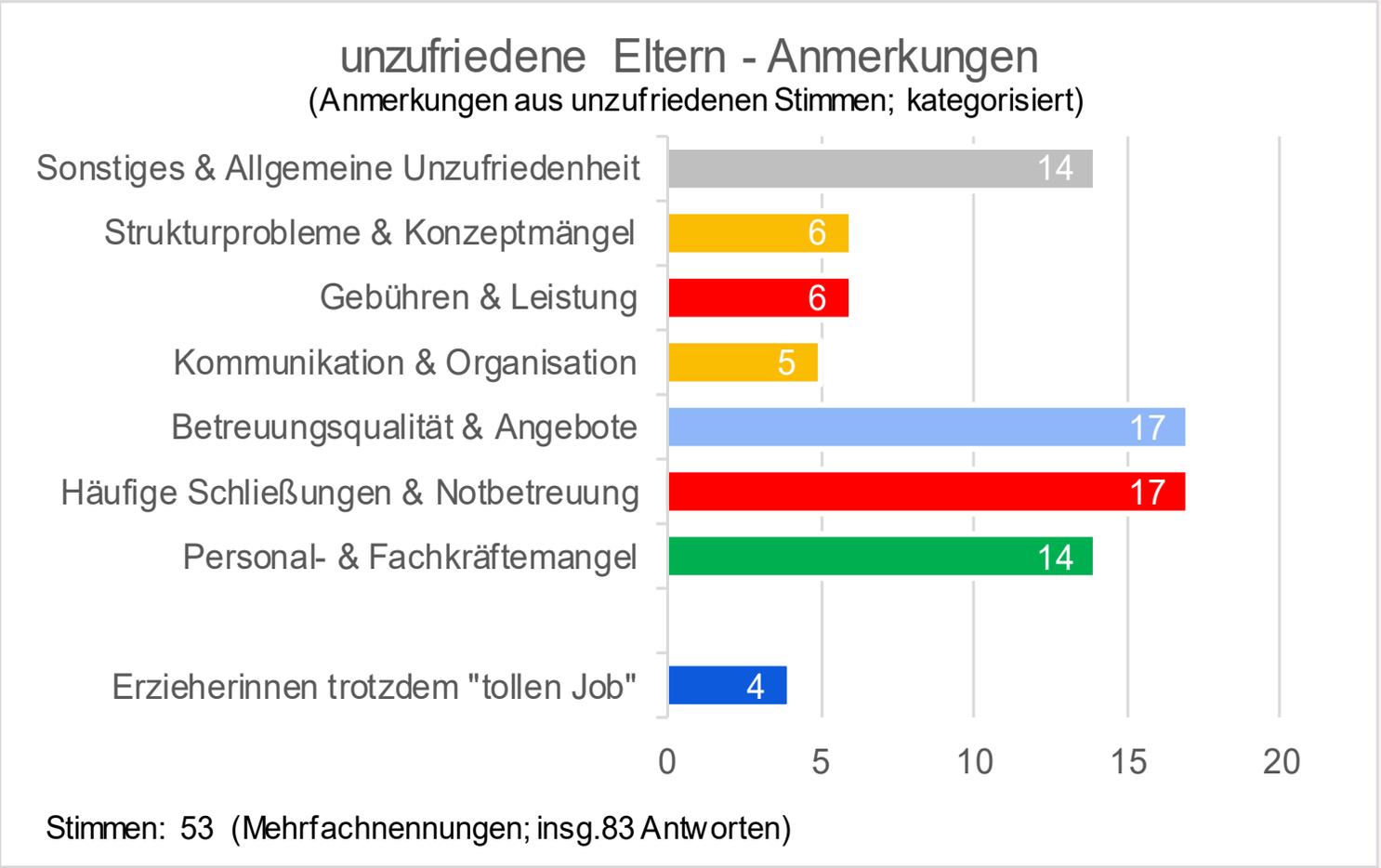
unzufriedene Eltern (individuelle Anmerkungen)



Wiederkehrende Themen: Qualität & Schließungen

Trotz Kritik: Erzieher:innen werden oft gelobt für Engagement

Frage war:
Platz für Anmerkungen - freiwillig





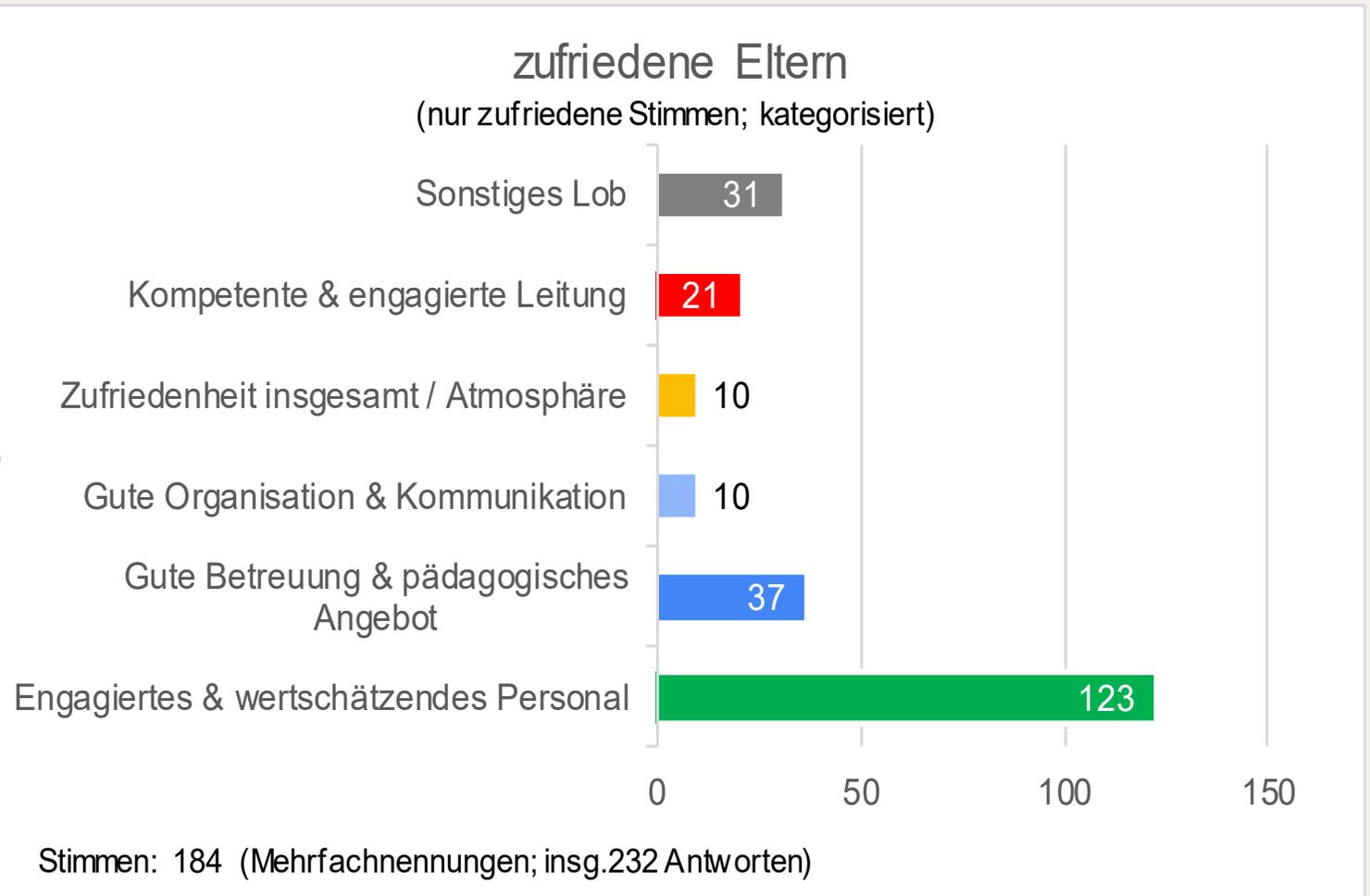
Eltern sind zufrieden, weil ...

Warum Eltern zufrieden sind

Lob für engagiertes Personal, gute Betreuung & Leitung

... von wegen
„nix gsagd isch gnug globt“

Frage war:
... zufrieden, weil ...
gerne auch ein Lob notieren - freiwillig



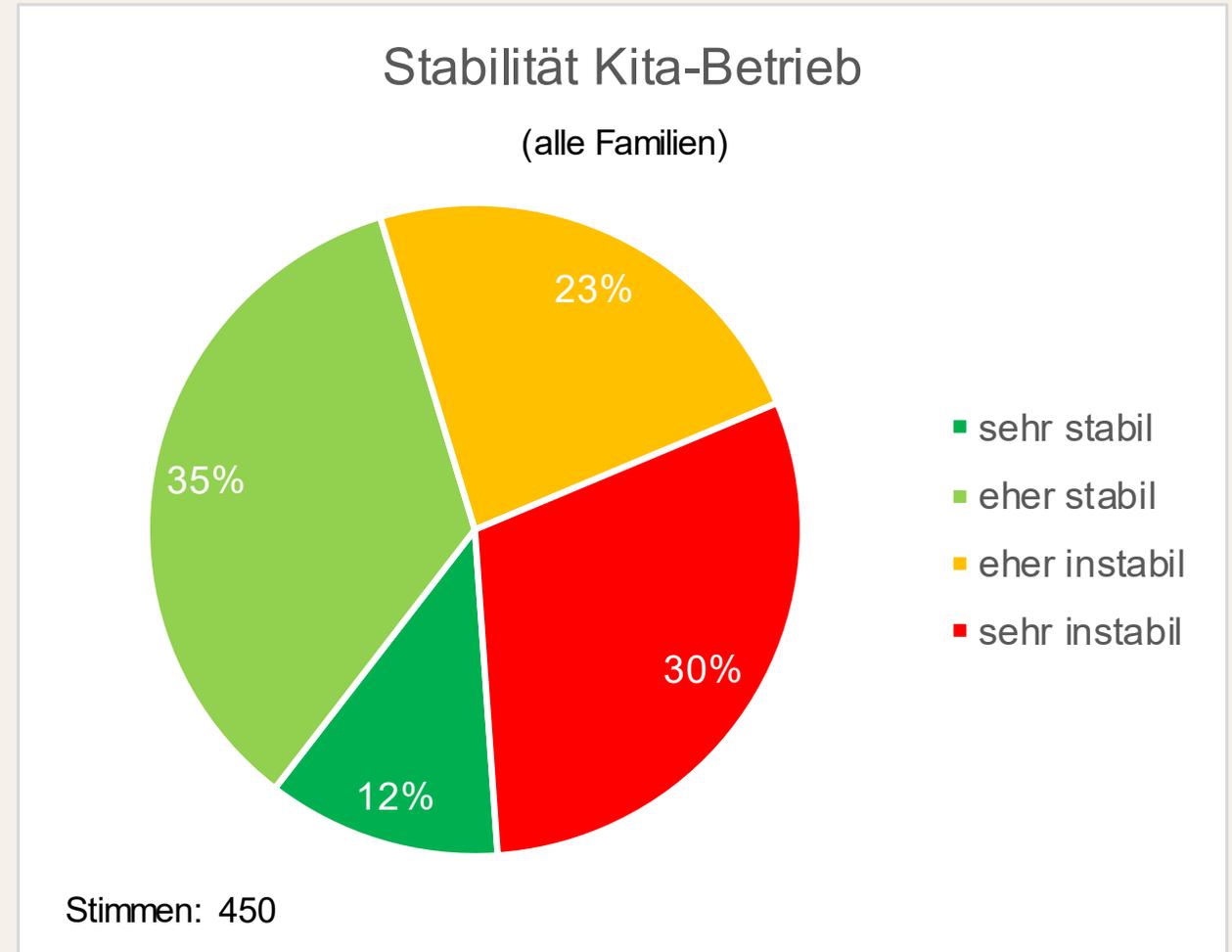


Wie stabil finden Eltern den Kita-Betrieb?

Kita-Alltag aus Elternsicht oft instabil

Über die Hälfte findet den Betrieb instabil oder sehr instabil

Frage war:
Wie nehmen Sie den Betrieb in Ihrer Kita in den letzten Monaten wahr?





Stabilität oder längere Öffnungszeiten?

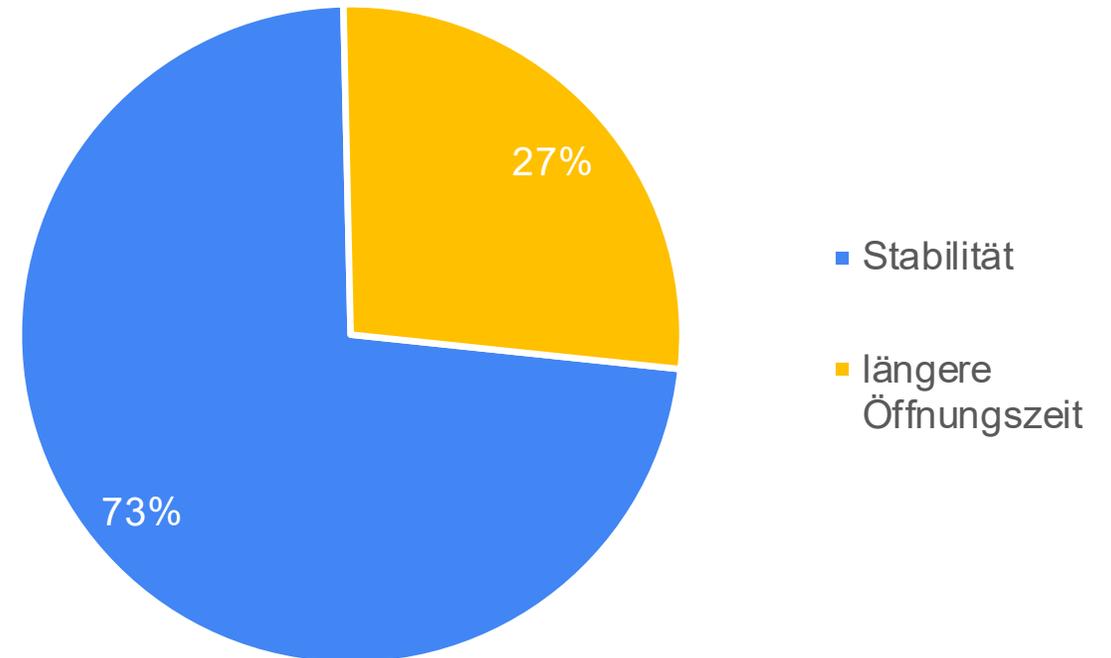
Stabilität ist wichtiger als längere Öffnungszeiten

VÖ-Eltern bevorzugen mehrheitlich verlässliche Betreuung vor zeitlicher Ausweitung

*Frage war (nur an Familien aus reiner VÖ-Kita):
Was ist für Sie wichtiger?*

Stabilität vs. längere Öffnungszeiten

(nur Familien aus reiner VÖ-Kita)



Stimmen: 211

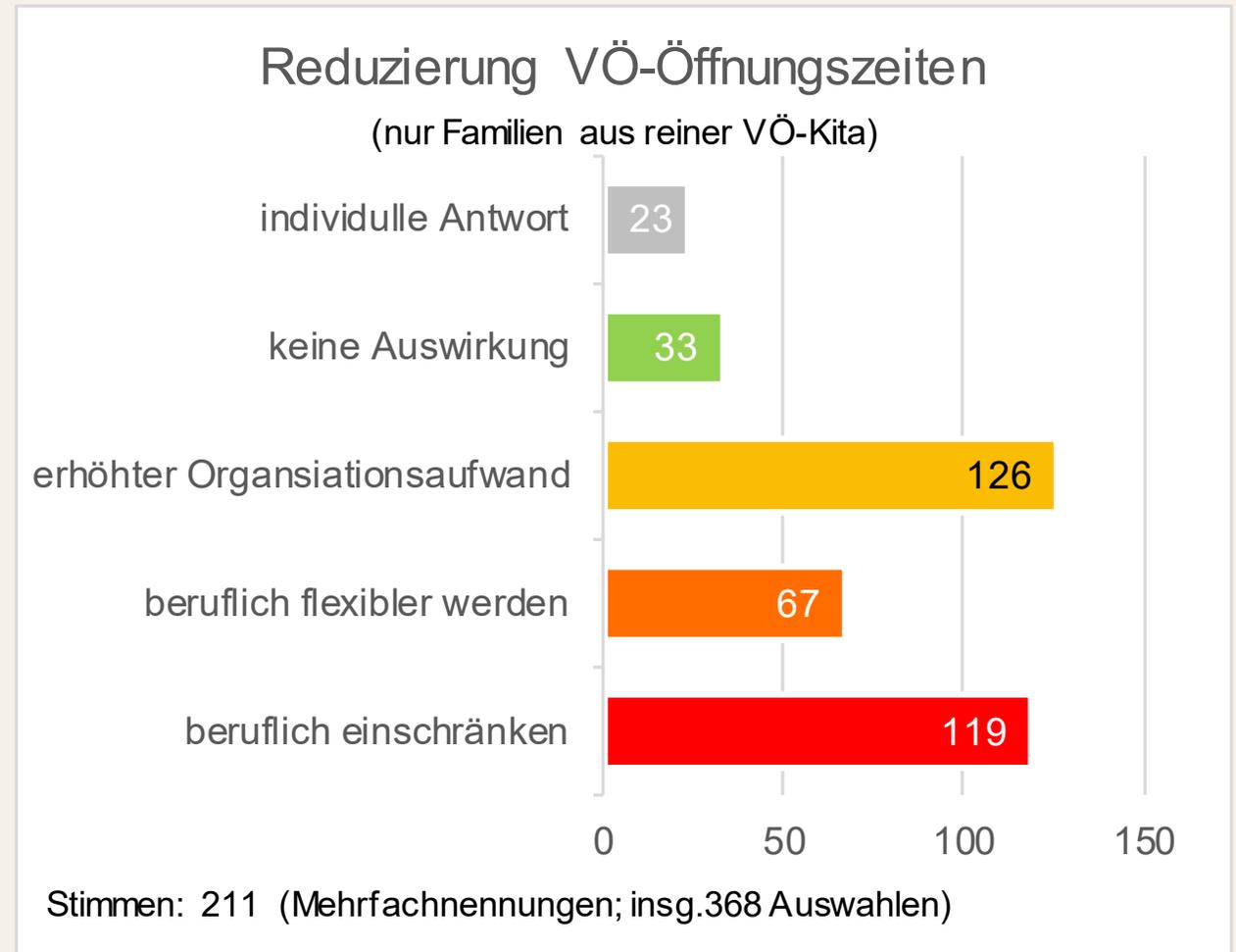


Reduzierung VÖ 7 -> 6

Kürzung von VÖ 7 auf 6 Stunden trifft viele Familien

56 % mussten sich beruflich einschränken,
32 % beruflich flexibler werden,
60 % mehr organisieren

*Frage war (nur an Familien aus reiner VÖ-Kita):
Wie würde sich eine Reduzierung der VÖ-Öffnungszeiten auf Ihre persönliche
Betreuungssituation auswirken?
Mehrfachauswahl möglich*



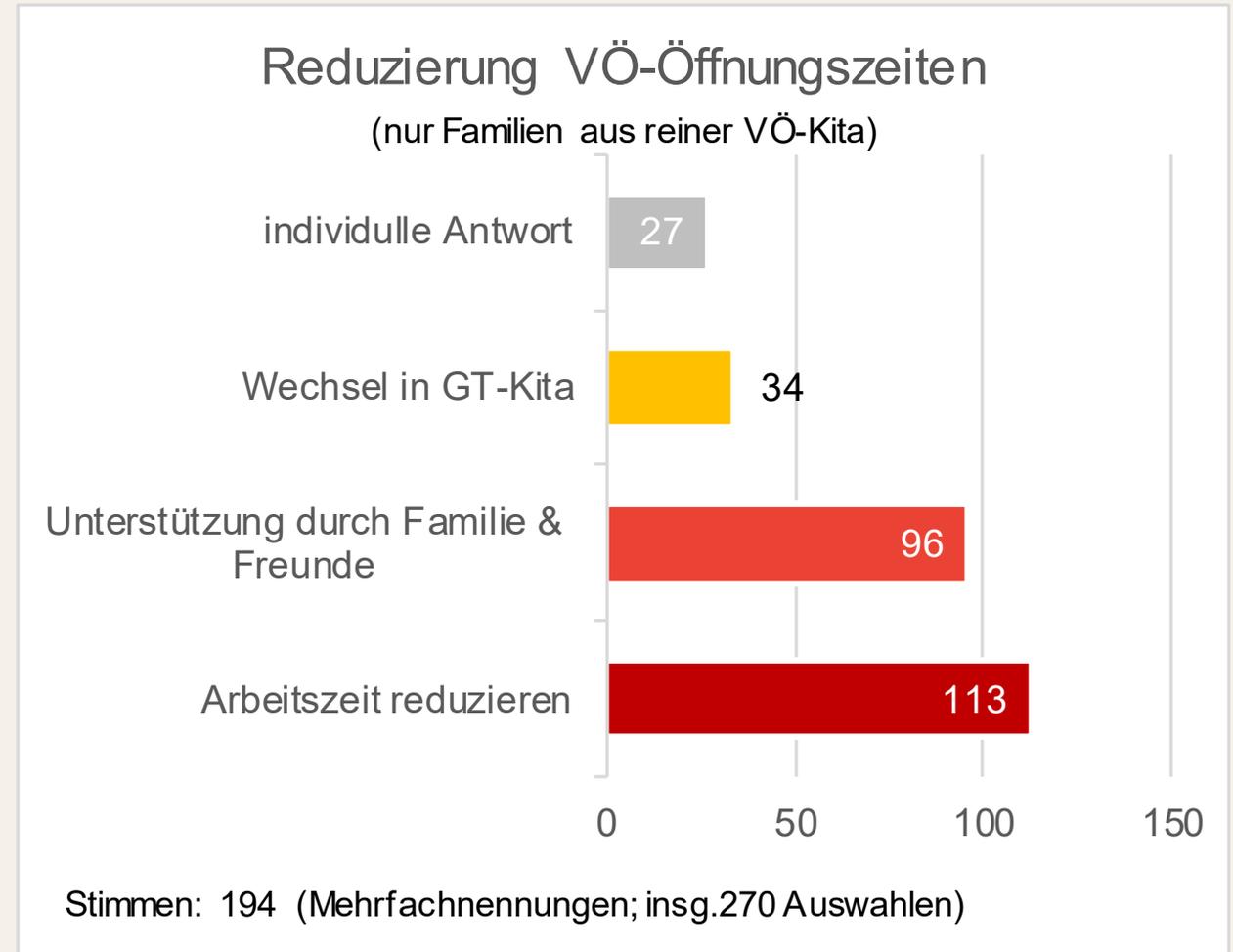


Reduzierung VÖ 7 -> 6 - Alternativen

Kürzung könnte Kita-Wechsel auslösen

Über 30 Eltern müssten bei Reduzierung Kita wechseln

*Frage war (nur an Familien aus reiner VÖ-Kita):
Falls Sie von Einschränkungen betroffen wären: Welche Alternativen könnten für Sie in Frage kommen?
Mehrfachauswahl möglich*

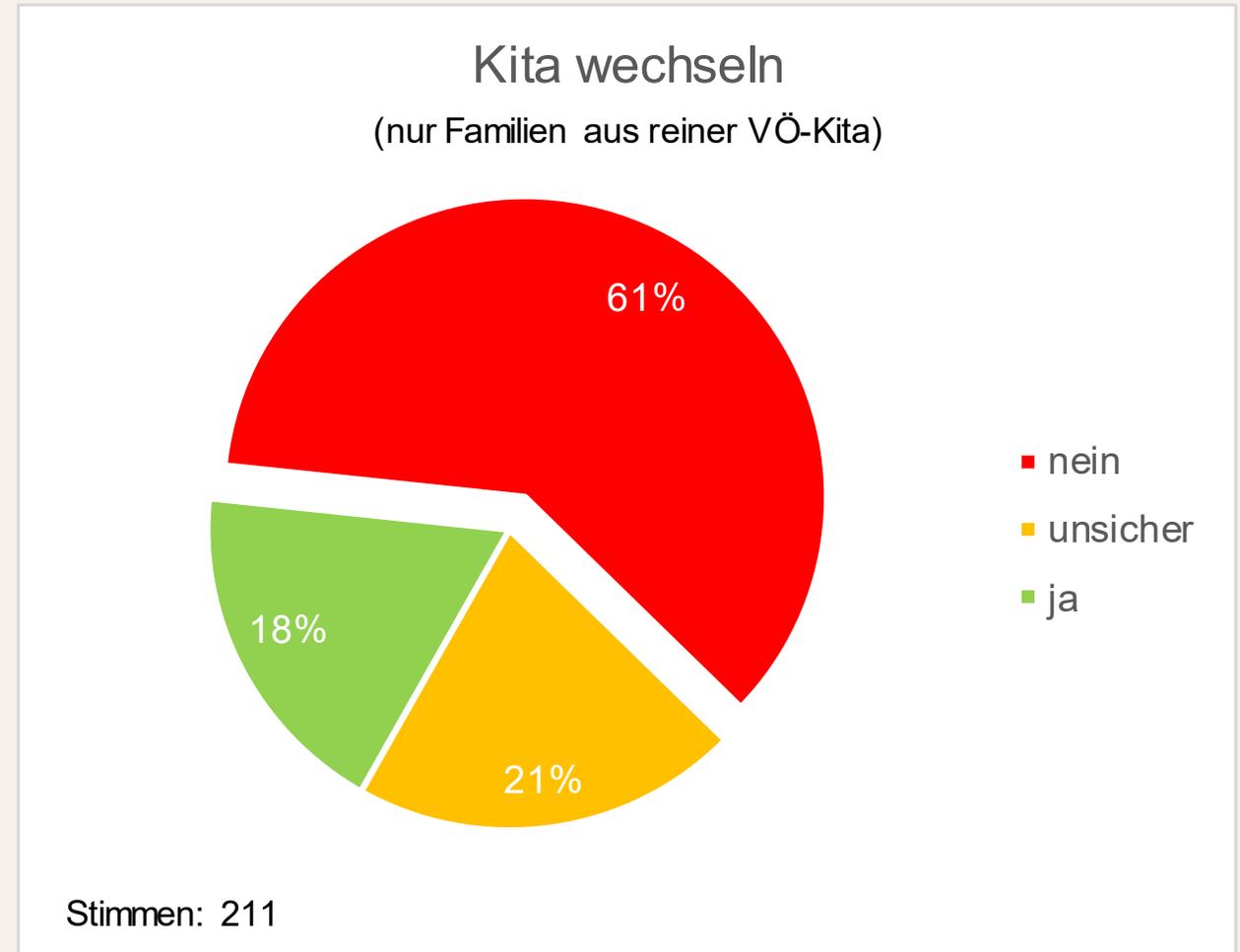




Kita wechseln?

Die meisten Eltern möchten keinen Kita-Wechsel

Frage war (nur an Familien aus reiner VÖ-Kita):
Wären Sie bereit, für ein passenderes Betreuungsmodell die Kita zu wechseln?



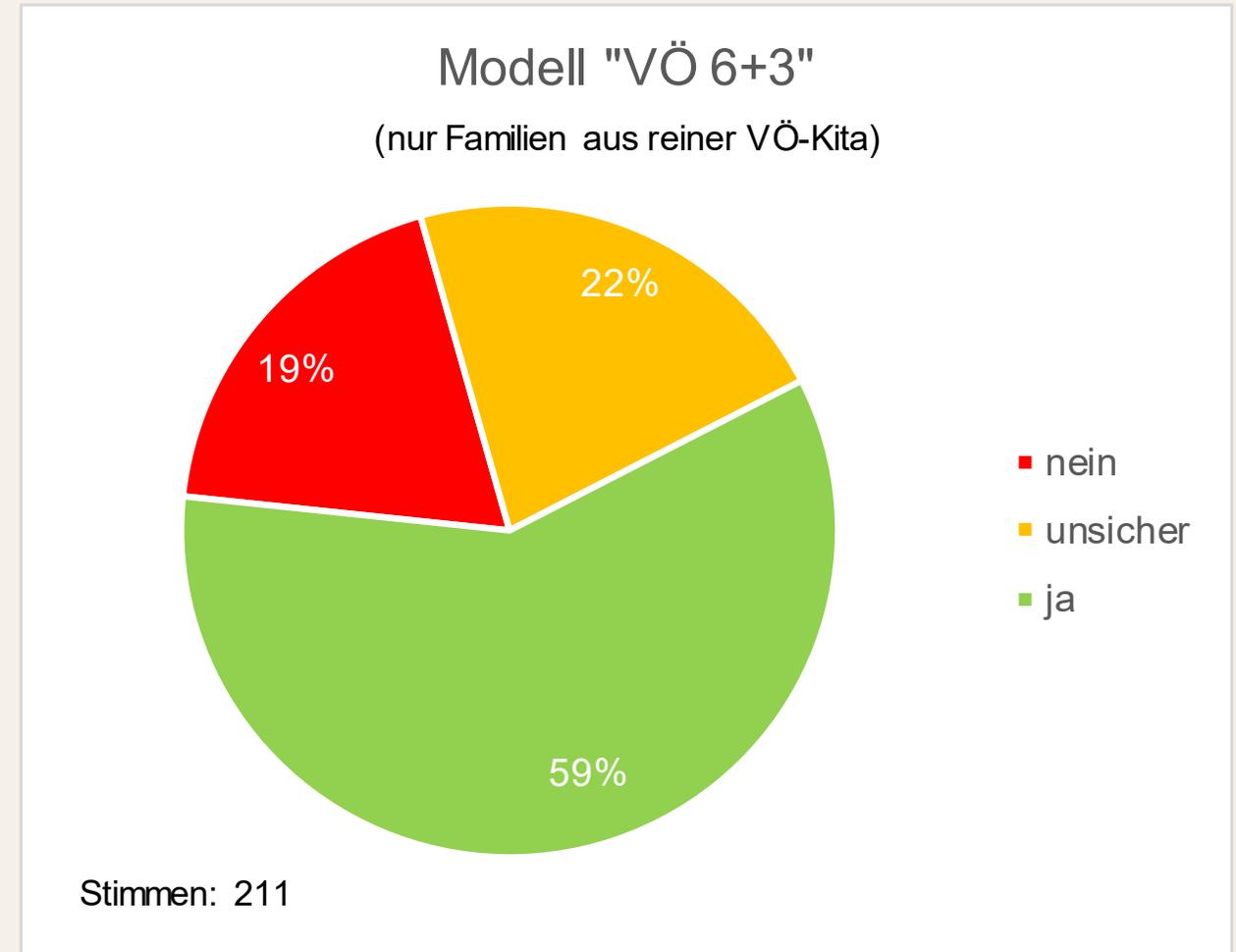


Modell „VÖ 6+3“

Modell „VÖ 6+3“ überzeugt viele Eltern

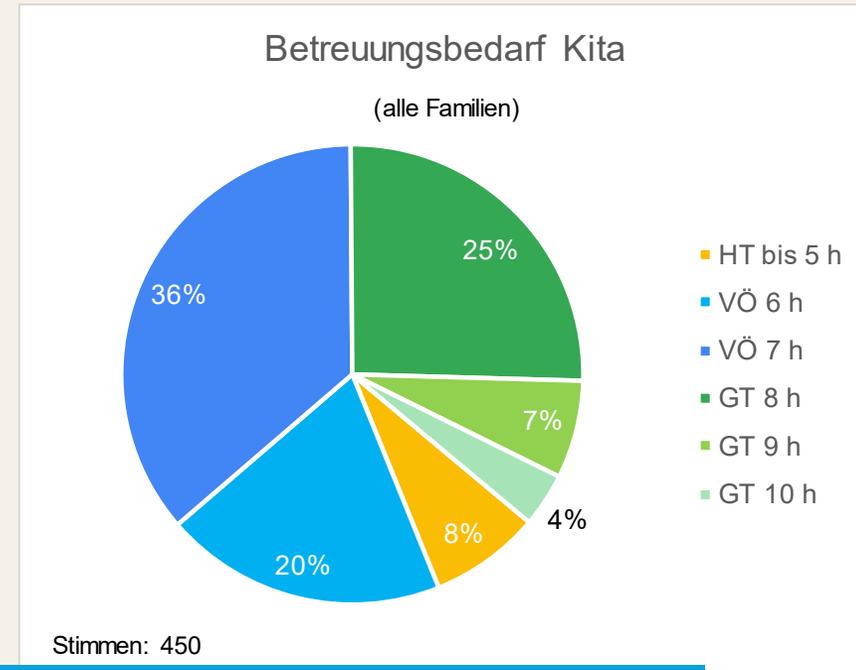
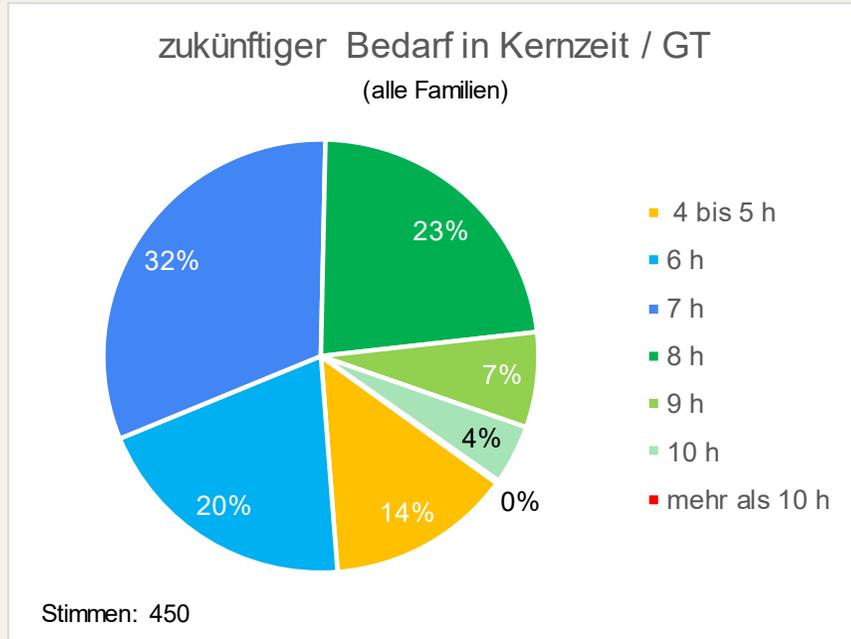
Mehrheit würde dieses Modell nutzen

*Frage war (nur an Familien aus reiner VÖ-Kita):
Könnten Sie sich grundsätzlich vorstellen dieses Modell zu nutzen?*





Kernzeitbetreuung / Ganztagschule



Kernzeitbetreuung / Ganztagschule
Zukünftiger Bedarf vergleichbar mit Bedarf in Kitas

Frage war :
Bei wie vielen Stunden täglicher Betreuung in der Schule liegt ihr minimaler Bedarf? (Inklusive Unterricht)

Frage war:
Bei wie vielen Stunden täglicher Betreuung liegt ihr minimaler Bedarf?
Dieser kann geringer, höher oder passend zu den von Ihnen gebuchten Zeiten sein.



Fazit

Angebote Zeiten vs. tatsächlichen Bedarf

28 % müssen VÖ 7h buchen,
obwohl sie weniger Bedarf haben

Kürzung auf VÖ 6 h hätte massive Folgen

→ 56 % müssten sich beruflich einschränken,
60 % mehr organisieren

Eltern fordern vor allem: Stabilität im Alltag

Über 50 % empfinden Kita-Betrieb als instabil
70 % bevorzugen Stabilität vor Öffnungszeiten (VÖ-Eltern)

Zufriedenheit der Eltern

→ 58 % zufrieden oder sehr zufrieden –
aber auch 29 % unzufrieden

Wohlbefinden der Kinder

→ Über 80 % fühlen sich (sehr) wohl,
nur 4 % (sehr) unwohl



Vielen Dank
Für eure Antworten.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion Gemeinderat Herrenberg

fraktion@gruene-herrenberg.de

Moritz Schuker, Songülü Karaçalı, Alfred Steinki